

Praxisräume mit heilsamer Ausstrahlung

Als Ärztin oder Heilpraktiker kennen Sie es: Patienten kommen in der Erwartung eines Wunderheilers in Ihre Praxis. Vielen Menschen bleibt gar nichts anderes übrig als diese Hoffnung zu hegen, weil sie sich ihren Krankheiten hilflos ausgeliefert fühlen.

Geben Sie Ihren Patienten dies Erlebnis – mit der Gestaltung Ihres Praxisraums. Der Patient kommt zu Ihnen und erlebt schlagartig etwas ganz unerwartetes, er erlebt einen Raum wie ein Paradies. Die Wirkung muss so eindeutig und überzeugend sein, dass der Patient augenblicklich seine Beschwerden vergisst oder sogar spontan sich gesund fühlt.

Dies Erlebnis ist von großer Tragweite. Es fördert ein Vertrauensverhältnis zwischen Arzt und Patient, das für jegliche Behandlung äußerst wichtig ist, und es führt vor Augen dass die Natur voller Wachstum und Heilung ist. Mit beiden Effekten zusammen kann das entscheidende Fünkchen Heilungserwartung entstehen, auf deren Kraft eine Genesung leichter möglich wird.

Es gehört zu wichtigsten Heilungsvoraussetzungen, das Gefühl, der Krankheit ausgeliefert zu sein, zu überwinden, besser: gar nicht erst aufkommen zu lassen.

Aus der Placeboforschung ist bekannt geworden, dass Heilungserwartung eine intensive Wirkung hat. »Eine starke Erwartungshaltung verändert die Gehirnchemie, Botenstoffe werden ausgeschüttet, und diese Veränderungen werden über das Nervensystem an den Körper weitergeleitet, wo sie häufig genau die gewünschten Wirkungen in Gang setzen«, sagt der Direktor des Instituts für Medizinische Psychologie und Verhaltensimmunbiologie am Universitätsklinikum Essen. (Ulrich Schnabel, DIE ZEIT, 19.12.2007 Nr. 52)

Die Merkmale dieses Raumes sind, sehr vereinfacht gesagt, folgende: der Raum wirkt als vollkommene Einheit, er gibt Schutz, Geborgenheit und Wärme, sämtliche technische Funktionalität tritt in den Hintergrund, die Atmosphäre ist die des Wachstums und Blühens in der Natur.

Der erste Besuch bei Ihnen wird zu einer Initialerfahrung für eine bislang unbekannt Heilungsperspektive: die Selbstheilungskräfte der Natur und Ihre Behandlungskompetenz werden als Einheit erlebt. Der alte Satz „medicus curat, natura sanat“ erfährt die Wandlung, dass neben der Unterscheidung auch die Zusammengehörigkeit beider Teile deutlich wird.

Und auch bei weiteren Besuchen in Ihrer Praxis kann der Patient in diesem Gefühl baden, um die Verknüpfung von ärztlicher Kompetenz und Natur-Heilkraft zu erneuern und zu bestärken.

Der Vorteil für Sie ist:

- der Patient ist sofort positiv eingestimmt und arbeitet produktiv mit Ihnen zusammen;
- Ihr Rat für Veränderungen in der Lebensweise hat bessere Chancen, positiv aufgenommen und beherzigt zu werden;
- die Erinnerung an das Raumerlebnis verknüpft sich mit der Einnahme der von Ihnen verordneten Medikamente und kann so deren Wirkung optimieren und Nebenwirkungen vermindern;
- Ihre Praxis wird verstärkt weiterempfohlen.